

Der Schäfer und der Reiter.

Gedicht von Friedr. de la Motte Fouqué.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

№ 293.

FRANZ SCHUBERT.

Op. 13. № 1.

Joseph von Spaun gewidmet.

1817.

Mässig, heiter.

Singstimme.

Pianoforte.

The musical score is written for a voice and piano. It consists of four systems of music. The first system shows the vocal line starting with a whole rest, followed by a half note 'Ein'. The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes with trills. The second system contains the lyrics: 'Schä - - fersass im Grü - - nen, sein Lieb - - chen süß im'. The third system continues with: 'Arm, durch Bu - - chen-wipfel schie - - nen der Son - - ne Strah - - len'. The fourth system concludes with: 'warm. Sie kos' - - ten froh und hei - -'. The piano part throughout is marked with a piano (*p*) dynamic and includes numerous trills and grace notes.

ter von Lie - - bes-tän - - de-lei.

Geschwind.

Da ritt, bewehrt, ein Rei - ter den

Glücklichen vor - bei. „Sitz ab und su - che Küh - le,“rief ihm der Schäfer

zu, — „des Mit-tags na - he Schwü-le ge - bie-tet stil - le Ruh:“

Wie oben.

Noch lacht im Mor - gen - glan - ze so

Strauch als Blu - me hier, und Lieb - chen pflückt zum Kran - ze die

schön - - sten Blü - then dir."

Wie oben.

Da sprach der fin - stre Rei - ter: „Nie hält mich Wald und
Ich gab mein jun - ges Le - ben da - hin um schnöden

Flur; mich treibt mein Schick - sal wei - ter, und ach, mein ern - ster
Sold, Glück kann ich nicht er - stre - ben, nur höch - stens Ruhm und

Schwur, mich treibt mein Schick - sal wei - ter, und ach, - mein ern - ster
 Gold, Glück kann ich nicht er - stre - ben, nur höch - stens Ruhm und

Schwur!
 Gold. Drum schnell, mein Ross, und tra - be vor.

bei wo Blu - men blüh'n, - - - - - einst lohnt wohl Ruh' im Gra - be des Käm - pfen - den - Be -

müh'n, einst lohnt wohl Ruh' im Gra - be des Kämpfen - den Be - müh'n.